

Statistik informiert ...

Nr. 73/2024

13. Juni 2024

Einbürgerungen in Schleswig-Holstein 2023

Zahl der Einbürgerungen von Syrerinnen und Syrern erneut angestiegen

In Schleswig-Holstein sind im Jahr 2023 insgesamt 6 914 Menschen eingebürgert worden. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht das einem Zuwachs von 1 713 Personen (plus 32,9 Prozent). Die Zahl der eingebürgerten Syrerinnen und Syrer hat sich mit einem Plus von 1 086 Personen gegenüber 2022 um 42,3 Prozent erhöht. Mit insgesamt 3 651 eingebürgerten Personen machten sie über die Hälfte (52,8 Prozent) aller Einbürgerungen im Bundesland aus, so das Statistikamt Nord.

An zweiter Stelle folgte mit deutlichem Abstand der Irak. Im Jahr 2023 wurden 460 Personen irakischer Herkunft eingebürgert (6,7 Prozent). Das sind 219 Personen mehr als 2022. Mit 392 Personen hatten die Afghaninnen und Afghanen 2023 schließlich die dritthöchste Zahl an Einbürgerungen (5,7 Prozent) zu verzeichnen. 2022 lagen sie mit 237 eingebürgerten Personen ebenfalls an dritter Stelle.

Hinweis:

Die hohe Zahl der eingebürgerten Syrerinnen und Syrer steht im Zusammenhang mit der Zuwanderung von syrischen Schutzsuchenden in den Jahren 2014 bis 2016, die mittlerweile immer häufiger die Voraussetzungen für eine Einbürgerung (u. a. mindestens achtjähriger dauerhafter und rechtmäßiger Aufenthalt in Deutschland) erfüllen.

Einbürgerungen in Schleswig-Holstein 2022 und 2023

| 2022 | | 2023 | |
|------------------|--------------|------------------|--------------|
| Insgesamt | 5 201 | Insgesamt | 6 914 |
| darunter: | | darunter: | |
| Syrien | 2 565 | Syrien | 3 651 |
| Türkei | 320 | Irak | 460 |
| Irak | 240 | Afghanistan | 392 |
| Afghanistan | 237 | Iran | 234 |
| Ukraine | 176 | Polen | 207 |
| Iran | 171 | Türkei | 206 |
| Polen | 170 | Ukraine | 146 |
| Jemen | 85 | Jemen | 146 |
| Rumänien | 79 | Rumänien | 122 |
| Kosovo | 46 | Bulgarien | 55 |

Fachlicher Kontakt:

Sven Ohlsen

Telefon: 040 42831-1820

E-Mail: svn.ohlse@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de

X: @StatistikNord

Mastodon: @StatistikamtNord@norden.social

LinkedIn: Statistikamt Nord